



Übung macht den Meister, auch beim Musizieren: Eine Stunde täglich spielt Lorenz auf der Geige – oft zusammen mit seiner Tante.
(Fotos: Geiger)

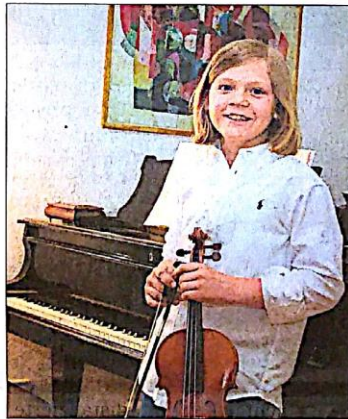
Ein echter Supergeiger

Der elfjährige Lorenz Forster hat einen wichtigen Wettbewerb gewonnen

Landshut. (seg) Lorenz Forster ist elf Jahre alt und geht auf das Landshuter Hans-Carossa-Gymnasium. Er ist ein aufgeweckter Junge, der gerne Ski fährt. Und er spielt gerne Geige – sogar ziemlich gut! Vor Kurzem hat Lorenz einen wichtigen Musikwettbewerb gewonnen. Der heißt Carl-Schroeder-Wettbewerb und Musiker aus Deutschland nehmen daran teil.

Ganz klar, dass Lorenz mächtig stolz auf seinen Preis ist. Immerhin haben 170 Schüler aus allen Bundesländern an dem Wettbewerb teilgenommen. Lorenz hat den Wettbewerb mit dem Ergebnis „sehr guter Erfolg“ abgeschlossen.

Stattgefunden hat der Carl-Schroeder-Musikwettbewerb in Sondershausen. Das ist eine Stadt



Lorenz spielt nicht nur Geige, sondern auch Klavier.

im Bundesland Thüringen. Um zum Wettbewerb zu kommen, mussten Lorenz und seine Eltern viele Kilometer fahren. „Wir haben die ganze Zeit nichts anderes als Rapsfelder gesehen“, erzählt Lorenz.

Eine Stunde täglich üben

Wenn man an solchen Wettbewerben teilnehmen möchte, muss man viel üben. Lorenz übt eine Stunde täglich auf der Geige. Meist macht er das zusammen mit seiner Tante, die ihn am Klavier begleitet.

Außerdem spielt er im Orchester seines Gymnasiums. Um mit seiner Geigenlehrerin zu üben, fährt Lorenz nach Essenbach. Das ist ein Ort in der Nähe von Landshut, in dem es eine Musikschule gibt. Deren Chefin heißt Birgit Adolf. Sie probt mit Lorenz.

Mit dem Geigespielen angefangen hat Lorenz mit gerade einmal vier Jahren. „Vielleicht haben wir ihm die Freude daran schon in die Wiege gelegt“, sagt seine Mutter. Zu seiner Taufe hat er nämlich eine kleine Geige geschenkt bekommen – und die wollte er nicht mehr hergeben.

Für Lorenz sind diese Erfolge wie der Carl-Schroeder-Wettbewerb ein Ansporn. Er will auf jeden Fall mit dem Geigespielen weiter machen, oft auftreten und an vielen Wettbewerben teilnehmen. Einen Lieblingskomponisten hat er übrigens auch. Der heißt Wolfgang Amadeus Mozart und ist einer der berühmtesten Musiker der Welt. Und das, obwohl er schon seit mehr als 200 Jahren tot ist. Besonders gerne hört Lorenz „Die Zauberflöte“. In der Oper versucht ein Prinz, seine Prinzessin zu befreien, und erlebt dabei Abenteuer.

TOP-THEMA